

Intelligenz- und Wochenblatt

für

Frankenberg mit Sachsenburg

und Umgegend.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

N^o 103.

Mittwoch, den 2. December.

1858.

Die Christbesuchung

für arme Kinder findet Mittwoch, den 22. December d. J., Abends 7 Uhr, im Wagner'schen Saale statt.

Die mit Gaben bedachten Kinder werden hierzu besonders bestellt werden. Diese allein werden von 7 Uhr Abends an in der Saal zugelassen, während etwaiger Besuchern, soweit der Platz reicht, das Nebenzimmer offen steht.

Von 4 Uhr Nachmittags bis 7 Uhr Abends wird jedoch der Saal für Erwachsene zur Ansicht der ausgestellten Weihnachtsgaben geöffnet sein.

Die Mitglieder der beiden städtischen Collegien, die Armenpfleger, sowie die Herren Geistlichen und Lehrer sind zur Theilnahme an der Feier hierdurch ergebenst eingeladen.

Frankenberg, am 2. December 1858.

Der Stadtrath.
Meyer, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Vom Gesetz und Verordnungsblatt d. J. 1858.

das 17te und 18te Stück,

enthalten:

No. 93. Verordnung wegen Annahme der Courantmünzsorten Oesterreichischer Währung im gemeinen Geldverkehr, vom 20. November 1858.

No. 94. Verordnung wegen der Eröffnung des öffentlichen Verkehrs auf den Eisenbahnen zwischen Gera und Weimar und die Aufhebung der auf der Eisenbahnstation Weimar bestehenden Beschränkung des Tagesdienstes betreffend, vom 25. November 1858.

No. 95. Dekret wegen Benützung des Regulirwerks für die Spaltlöcher zu Detsch bei Stollberg, vom 29. October 1858.

No. 96. Verordnung die Bezeichnung des Feingehaltes der Gold- und Silberwaaren betreffend, vom 22. November 1858.

No. 97. Gesetz, das Jagdrecht auf fremdem Grund und Boden betreffend, vom 25. November 1858.

No. 98. Verordnung in Ausführung des nurgedachten Gesetzes, vom 27. November 1858.

und ist Jedermanns Einsicht sowohl hier im Rathhause angeschlagen, als auch im Gasthof schwarzen Raß, sowie in der Sohr'schen und Weichold'schen Schankwirthschaft ausgelegt worden, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Frankenberg, am 18. December 1858.

Der Stadtrath.
Meyer, Bürgermeister.

Die Buchhandlung von Gustav Ernesti in Chemnitz, Markt Nr. 18, empfiehlt sich zu prompter Ausführung aller im Buch- und Kunsthandel vorkommenden Aufträge ange-